

Meer Zukunft

Stellenausschreibung D 86/2019

An der Universität Rostock ist vorbehaltlich der Mittelzuweisung an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät/Institut für Biowissenschaften/Arbeitsgruppe Pflanzenphysiologie im DFG-Projekt „Linking second messenger nucleotide signalling with CO₂ homeostasis in cyanobacteria: unravelling the SbtB-based network“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer von 3 Jahren (Projektlaufzeit) die folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)

(EG 13 TV-L, Teilzeitbeschäftigung 26 Stunden/Woche, befristet, Qualifizierungsstelle)

Aufgabengebiet:

- Forschungsarbeiten im Rahmen des DFG-Schwerpunktprogramms „Nucleotide second messenger signaling in bacteria“ (SPP1879) zur molekularen Biologie von Cyanobakterien mit dem Ziel, die Rolle von sekundären Messengern in der Regulation der Anpassung an fluktuierende CO₂-Bedingungen dieser Organismen zu analysieren
- Planen und Durchführen molekularbiologischer, biochemischer und analytischer Untersuchungen zur Stoffwechselregulation sowie dessen genetischer Manipulierbarkeit von cyanobakteriellen Modellstämmen
- Mutation ausgewählter Gene für cAMP-abhängige Proteine in Modellcyanobakterien
- Gewinnen rekombinanter Proteine zur biochemischen Charakterisierung in *E. coli*
- Mitarbeit an Publikationen und eines Verlängerungsantrages

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Staatsexamen, Diplom, Master oder vergleichbarer Abschluss) auf dem Gebiet der Biowissenschaften mit mindestens sehr gutem Ergebnis
- Erfahrungen auf dem Gebiet der molekularen Pflanzenphysiologie einschließlich des vorgesehenen Forschungsgebiets sowie mit molekularbiologischen und biochemischen Arbeitstechniken
- wünschenswert sind einschlägige Erfahrungen in der Kultivierung von Cyanobakterien und ausgewählten Mutanten, der Messung des Gaswechsels, der Überexpression von Fremd-Genen sowie der Metabolit- und Enzymanalyse
- Kenntnisse in statistischen Verfahren zur Datenanalyse
- Erfahrungen in molekularbiologischen und biochemischen Arbeitstechniken, Untersuchungen von transgenen Mikroorganismen und der Kultivierung von autotrophen Mikroorganismen sind erwünscht.
- sichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache
- erwartet wird die Bereitschaft, ernsthaft und engagiert an der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion) zu arbeiten

Wir bieten:

- eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Universität in einer lebendigen Stadt am Meer
- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Teilzeitbeschäftigung
- Möglichkeit zur Promotion

- Vergütung Entgeltgruppe 13 TV-L/13 Ü bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen

Weitere Hinweise

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (1) WissZeitVG.

Die Universität Rostock bekennt sich zu ihren universitären Führungsleitlinien.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Die Universität Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Auf Wunsch kann der Personalrat hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens **15. Juni 2019** mit dem Betreff „**Ausschreibung D 86/2019 - Name, Vorname**“ an bewerbungen.personal@uni-rostock.de senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig und unter der vorgenannten Emailadresse sowie im PDF-Format/eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen Datenschutzvorschriften erhoben, verarbeitet und genutzt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Bereiche	Prof. Dr. Martin Hagemann, Tel. 0381/498-6110, martin.hagemann@uni-rostock.de
Personalservice	Petra Westphal, Tel. 0381/498-1275